

Kopenhagener Straße 57-75
13407 Berlin-Reinickendorf
Telefon (0 30) 4 11 80 51
Telefax (0 30) 4 11 80 65

Büro Nord:
Querreihe 8 · 28865 Lilienthal
Telefon (0 47 92) 95 09 09
Telefax (0 47 92) 95 09 10

Spanische Zeder



Art

Nadelholz

Botanischer Name

Cedrela Spp.

Botanische Familie

Meliaceae

Vorkommen

Keine echte Zeder (Cedrus spp.). Der Name Zeder wurde für viele Harthölzer mit ähnlichem Duft verwendet. Wächst u.a. im tropischen Mittel- und Südamerika, Mexiko und Brasilien.

Erscheinungsbild

Die rosabraunen jungen Bäume sind nicht so geradfaserig, verfügen aber über eine feine Textur. Dunkleres Holz stammt von reifen, langsam gewachsenen Bäumen und ist harzhaltiger und geradfaseriger, aber oft wecheldrehwüchsig und verfügt über eine grobere Textur.

Eigenschaften

Darrdichte liegt bei 370-750 kg/m³, im Durchschnitt bei 480 kg/m³. Arbeitet wenig. Mittlere Festigkeit in allen Kategorien und moderat gute Dampfbiegeeigenschaften.

Verarbeitung

Leicht von Hand oder maschinell zu bearbeiten. Bietet wenig Widerstand gegen scharf gehaltene Messer.

Holzschutz

Alterungsbeständig, aber das Splintholz ist anfällig für Splintholzkäfer. Kernholz ist extrem resistent gegen Holzschutzbehandlung. Das Splintholz ist permeabel.

Verwendung

Hochwertige Gehäuse, Möbel, Truhen, Innenausbau, Paneele, Bootsbau. Wird zu Spanholz und Furnier verarbeitet. Die ständig hohe Nachfrage hat zu Qualitätsverschlechterung geführt, während Ersatzhölzer Marktanteile gewonnen haben.